

## Studienfahrt der GFO-Familienforscher am 12. Oktober 2019



Die traditionelle jährliche Studienfahrt der GFO führte die Teilnehmer auch 2019 wieder zu einem interessanten Ziel in der Oberpfalz: die Weltkulturerbe-Stadt Regensburg.

Am Vormittag trafen sich die GFO-Familienforscher aus der gesamten Oberpfalz im „Haus der Bayerischen Geschichte“, um mit einer Museumsführerin die Bayerische Landesausstellung „100 Schätze aus 1000 Jahren“ zu besichtigen und erklärt zu bekommen. Die Landesausstellung zeigt Geschichte in ihrer ganzen Vielfalt mit wertvollen Ausstellungsstücken aus der Zeit von 600 (bajuwarische Zeit) bis 1800 (napoleonische Zeit), die Museen in ganz Europa zur Verfügung gestellt haben. In zehn Zeitabschnitten geben „Gesichter der Zeit“ Einblick in die Lebensumstände der einzelnen Regionen Bayerns.

Die höchst populäre Dauerausstellung im Museum im ersten Stockwerk ergänzt die Landesausstellung mit bayerischen Exponaten seit den Napoleonischen Kriegen bis zur aktuellen Neuzeit. Neben Exponaten, die die „hohe Politik“ abbilden, trafen die Familienforscher auf historische Alltagsgegenstände und konnten so den ganzen Raum einer historischen Gesellschaft ausmessen.

Im medialen „360-Grad-Panorama“, in dem der Moderator Christoph Süß in einem Film in 40 verschiedenen Rollen an herausragenden historischen Stätten Regensburgs die „2000 Jahre bayerische Geschichte“ erzählt, konnten die GFO-Familienforscher die kurzweiligste Besichtigungsanleitung für die Donaustadt sehen.

Nach dem Mittagessen im Kolpinghaus mit viel Gelegenheit zum Auffrischen von Forscherkontakten, ging es zu Fuß weiter über die Steinernen Brücke zum St. Katharinenhospital. Dr. Artur Dirmeier, der Archivar des Stiftungsarchivs, führte die Teilnehmer der Studienfahrt um das Spitalgelände und erklärte mit fundiertem Fachwissen Entstehung, Geschichte und Gegenwart des St. Katharinenhospitals. Im

Saal des St. Katharinenhospital verdeutlichte er das Gesagte noch mit einer Präsentation von historischen Urkunden, Urbaren und mehreren historischen Bildern.

Zum Abschluss der Studienfahrt kehrten die GFO-Familienforscher noch in der Traditionsgaststätte Spitalkeller ein, um die neuen Forscherkontakte zu vertiefen und sich für die Heimfahrt zu stärken.

Elfriede Dirschedl

2. Vorstand GFO